UNIVERSITÄT SIEGEN

ZFH

Prorektor
für Studium, Lehre und Lehrerbildung

Lehre im Fokus

Akkreditierung als Chance – Studiengangsentwicklung zwischen formalen Vorgaben und lerngerechter Lehre

Termin:
4./5. Juli 2019
jeweils 9 Uhr bis 17 Uhr

Raum:
WS-A 301
Anfahrtsskizze

Referentin:
Dagmar Schulte

Veranstalter:
Universität Siegen
Zentrum zur Förderung der Hochschullehre
Weidenauer Straße 118, 57068 Siegen

Zahl der Teilnehmer*innen:
max. 8

Akademische Lehreinheiten:
16 AE

Modul und Themenfeld:
I Basis / II Erweiterung
Lehren und Lernen

Kostenbeitrag:
Für Teilnehmende der Universität Siegen fällt ein Materialkostenbeitrag in Höhe 10,-€ pro 8 AE an. Für Lehrende einer Mitgliedsuniversität des Netzwerks Hochschuldidaktik NRW fällt ein Betrag von 50 € je 8 AE an.

Bemerkungen:
Allen Teilnehmer*innen geht rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung eine schriftliche Bestätigung mit weiteren Informationen zu.

Inhalt:

Bei der Arbeit an (Re-)Akkreditierungsantrags stellen sich den damit Beauftragten zahlreiche Fragen:

Wie sehen „kompetenzorientierte Prüfungen" aus?
Wie kann Lehre den Kompetenzerwerb der Studierenden in den Blick nehmen?
Was genau ist mit „Employability" gemeint?
Wie lässt sich der ganze „Stoff" sinnvoll auf die vorgesehene Semesterzahl verteilen?
Wie lässt sich ein studierbares Verhältnis von Präsenzlehre und Selbststudium gestalten?
Welche neuen Lehr- und Prüfungsformate sind im Rahmen des Bologna-Prozesses sinnvoll und möglich?

Der Workshop bietet Möglichkeiten, konkret an Studiengangsentwicklungsprojekten zu arbeiten, sich über bisherige Erfahrungen und problematische Themen auszutauschen und zu informieren.

Gearbeitet wird mit:
- Inputs
- Einzel,- Paar,- und Gruppenarbeit
- Plenumsdiskussionen

Intendierte Lernergebnisse:
Die Teilnehmenden sind in der Lage, …
1. die für sie relevanten Vorgaben für einen formal korrekten und den Prüfkriterien bei der (Re-)Akkreditierung entsprechenden Antrag zu entwickeln.
2. zentrale Begriffe und Kriterien für die Studiengangsentwicklung zu erläutern und auf ihren Studiengang anzuwenden.
3. Ideen für innovative Lehr- und Prüfungsformate zu entwickeln.
4. Anteile von Präsenzlehre und Selbststudium im Hinblick auf Studierbarkeit zu berechnen.
5. mögliche Probleme bei der Umsetzung zu benennen und entsprechende Handlungsalternativen zu formulieren.

Anmeldung:
hochschuldidaktik@hd.uni-siegen.de